

Informationen zur Planung

Themen: Einzelne Themenbereiche sind dermassen komplex, dass vom Lehrer zusätzliche Informationen notwendig sind um die Zusammenhänge zu verstehen. ==> Lehrgespräch verlangen = Eintragung Wandtafel

Zeugnisnoten: Themen, Daten und Prüfungsformen werden bei der Planung festgelegt!
Formen: Fragen, Zuordnungen, Cluster / Mindmap, Beschreibung

Prüfungen: Die schriftliche Prüfung erfolgt im Plenum (alle Gruppen gleichzeitig).
Die mündliche Prüfung erfolgt individuell nach Absprache mit dem Lehrer.

Teamarbeit: Die Teamarbeit wird vom Lehrer bewertet und jeweils in der Gruppe besprochen.

Arbeitstagebuch: Das Arbeitstagebuch wird während des Semesters bewertet.
Bewertungsgrundlage: Kreativität, Sauberkeit und Arbeitsaufwand.

Bewertungen für die Zeugnisnote im 2. Semester				
- Berufskunde-Prüfungen	1 Probe schriftlich 1 Probe mündlich (zählen doppelt)			
		= 4 Noten		
- Teamarbeit / Protokoll	einige Bewertungen		= 1 Note	
- Arbeitstagebuch	eine Bewertung		= 1 Note	
- Persönliches Verhalten	Auswirkung von 0.5 der Zeugnisnote	+ ↑	- ↓	:6 Noten (-/+) = Zeugnisnote Berufskunde

Gruppenleitung und Tagesprotokoll: Der Gruppenleiter kontrolliert das Arbeiten in der Gruppe anhand der Zeitvorgaben in der Lektionenplanung (während den 4 Lektionen). An jedem Schultag ist ein anderes Gruppenmitglied GRUPPENLEITER. Am Schluss des Unterrichts gibt der Gruppenleiter das Protokoll mit Unterschrift dem Lehrer zur Einsichtnahme ab. Die Protokollführung wird zusammen mit der Teamarbeit bewertet.

Stundenplan: Unterricht nach Stundenplan: 3 Lektionen je Tag werden für neue Themen geplant. Eine Lektion wird eingesetzt zum Repetieren. In dieser Lektion werden auch die Prüfungen durchgeführt. Eine Lektion je Schultag wird im Plenum gearbeitet. (= Total 5 Lektionen) Pausen: Den Zeitpunkt bestimmt die Gruppe (Eintragung an der Wandtafel).

Teamarbeit: Im 2. Semester werden alle Arbeiten im Team ausgeführt. Damit dies gut funktioniert, ist die gute Stimmung in der Gruppe ein unabdingbares Muss. Den Lernstoff auf Papier bringen ist nur das eine, das andere ist wichtiger: man muss ihn verstehen. Dies bedingt eine ernsthafte Auseinandersetzung mit den Themen. Wenn unter den Gruppenmitgliedern Spannungen auftreten, braucht dies unnötige Energie und das Lernen wird erschwert. Darum ist es wichtig, dass in der Gruppe auch über diese Dinge offen diskutiert wird. Verlangt wird von jedem einzelnen Einfühlungsvermögen, Ehrlichkeit und Mut zum offenen Gespräch. Spannungen können in besten Teams auftreten. Sie zu bewältigen - indem man miteinander über die Probleme spricht - ist hier die anspruchsvolle Herausforderung! Auch hier sollte der Lehrer mit einbezogen oder zumindest informiert werden. Die Teamarbeit (Organisation, Gesprächsführung, Aktivität, Engagement) wird an vier Schultagen durch den Lehrer bewertet und im Team besprochen.

Probleme in der Gruppe: Sollte es sich zeigen, dass ein Zusammenarbeiten unmöglich ist, dann kann die Gruppe aufgelöst oder anders zusammengesetzt werden. Dies sollte aber nur der allerletzte Ausweg sein. Wichtig ist, dass man auch dann als Erwachsene miteinander redet und in gutem Einvernehmen eine für ALLE tragbare Lösung sucht. Gelingt dies, dann zeigt sich, dass man mit Problemen umgehen kann.

**Sie sehen, Verantwortung übernehmen heisst hier,
die anderen Gruppenmitglieder ernst nehmen!**